

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 14. Dezember 1931

Nachlass Faulhaber 10014, S. 81

Stand: 04.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Montag, 14. Dezember: Prälat Scharnagl und Hofmann von Fürstenfeldbruck - laden ein zum Alemania-Weihnachtsabend. Ja.

Ministerial rat Architekt Perignon - noch einmal in der Sache Speyer. Kuffler hat keine Antwort gegeben, aber von Trunk kam ein Vorschlag zu einem Vergleich - also neue Verhandlungen einzuleiten. Er meint, den Schuldschein für die 400 000 seiner Frau zu haben. Er soll auf die Verhandlungen eingehen - und eventuell Kuffler noch einmal schreiben.

Superior der Salesianer, Dr. Niedermayer, und der Pater Rektor von hier - eine Reliquie von Don Bosco und 200 M. für die Seminarien. Er kommt von der Beerdigung aus Turin. Klagt über die wirtschaftlich schlechte Zeit.

Pater Odo von Württemberg, O.S.B. - in Weingarten sei das Gitter entfernt worden, die Wallfahrt zum Heiligen Blut in großem Aufschwung - bis 50 000. In der Aktion besonders die Lehrer gesammelt, weil der Schulverein sehr kirchenfeindlich sei. Auch die Jugend. War bei der Hochzeit von Prinz Johann Georg. Über Ludendorff: Juni 1918 die Kopfgrippe und seitdem getobt.

15.30 - 18.00 Uhr Presse-Konferenz im großen Speisesaal: Pater Rupert Mayer, Böhmer, Neuhäusler, Pater Erhard, Pater Hugo, Natterer. Wie eine Kirchenzeitung („Frauentürme“) und später eine Tageszeitung gegründet werden könne?